



Oberbayern-Rundspruch Nr. 8 vom 3. März 2025

Heute am Mikrofon: **Albert, DC2MAS**

EINE ANMERKUNG DER REDAKTION

Es ist heute Rosenmontag, und trotz vieler ausgefallener Umzüge gab es sicher noch an vielen Orten Fasching, Karneval oder Fastnacht mit richtig guter Laune. Jedenfalls kommt hier der Rundspruch für Oberbayern und darüber hinaus. Viel Spaß im Endspurt, am Aschermittwoch ist alles vorbei...

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT

Letzte Erinnerung: Amateurfunktagung 2025 in München

Am kommenden Wochenende findet in der Hochschule München, Lothstraße 64, die Tagung statt mit der Eröffnung am 8. März um 9:00 Uhr im Hörsaal A, dem roten Würfel. Der Distrikt Oberbayern freut sich auf viele Besucher zu den hochkarätigen Vorträgen in 3 Hörsälen an den beiden Tagen – 8. und 9. März – und Präsentationen aller Art in der oberen Etage.

Jahresauftakt mit dem Team von DL0DM

Am Samstagvormittag hat sich das Team auf Einladung unserer Kuratorin Luise, DL4LA, im Deutschen Museum getroffen, um ein wenig das vergangene Jahr

Revue passieren zu lassen und über mögliche Veränderungen zu reden.

Ehrengast war auch diesmal Prof. Dr. Heckl, und nach gut zwei Stunden mit regem Gedankenaustausch überraschte unser Distriktvorsitzender Manfred Lauterborn, DK2PZ, Dr. Heckl mit zwei besonderen Dingen: Er hält jetzt das Call DE3WMH als deutsche Empfangsstation und er hat sich in die Liste der Träger der Ehrennadel des Distrikts Oberbayern eingereiht.

Das Team kann sich nur bedanken für den langjährigen aktiven Einsatz um den Amateurfunk im Deutschen Museum!

Alfred, DL8FA

EIN KURZER AUSZUG AUS DEM FRANKEN-RUNDSPRUCH

DL0JMU - Wieder ein voller Erfolg im Wintersemester 2024/2025

Die Vorlesung "Amateurfunk", die Matthias Jung, DL9MJ, Inhaber der Professur für Technische Informatik am Lehrstuhl für Informatik XVII der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU), im Wintersemester 2024/25 wieder angeboten hat, zeigt:

Das Interesse am Amateurfunk ist nach wie vor ungebrochen.

Rund 30 Studierende konnten am 25. Februar erfolgreich die Prüfung der Bundesnetzagentur in Würzburg ablegen und sich nun offiziell Funkamateure der Klasse E nennen. Damit setzt die Veranstaltung den Erfolg des Vorjahres fort, in dem 60 neue Funkamateure ausgebildet wurden.

Unterstützt wurde die Veranstaltung vom VDE Bayern, dessen Vertrauensdozent Professor Jung an der JMU ist, sowie vom DARC-Ortsverband Würzburg Nord (B17). Seit 2024 arbeiten der VDE und der DARC enger zusammen mit dem

gemeinsamen Ziel, sich verstärkt in der MINT-Bildung zu engagieren und junge Talente zu fördern.

EINE MELDUNG AUS DER SCHWEIZ

Frühlingshafte Frische bei der USKA

Schon bei Antritt meines Amtes als Webmaster war klar, uska.ch braucht eine Verjüngung des Auftritts. Neben diversen regelmäßigen Aufgaben als Webmaster im Hintergrund gehört es auch zu meinem Job, die Webseite optisch stetig attraktiv und zeitgemäß zu präsentieren. Da kommt mir die jahrelange Erfahrung mit “WordPress” und das Flair für Grafisches sehr zugute.

Eine Webseite in dieser Größenordnung technisch zu übernehmen, die man nicht selbst gebaut hat, ist schon eine größere Herausforderung.

Da mich aber eher nicht die 0815-Dinge motivieren, war das ja eigentlich eine gute Ausgangslage, auch wenn es sehr viel Zeit und Nerven in Anspruch nimmt. Ein großer Lerneffekt gehört auch dazu, was einen erfreulichen Nebeneffekt darstellt. Nun konnte ich einige Designanpassungen vornehmen:

- Grundfarben, das “Blick” rot ist nun “HBradio” blau
- das Headerbild ist nun frisch und hat einen Bezug zum Amateurfunk
- die überladene Frontseite hat nun Ballast abgeworfen und ist übersichtlicher

Es sind noch weitere Anpassungen geplant:

- Navigationsmenü abspecken
- Untermenüs reduzieren
- HB-Repeater-Liste übersichtlich und sortierbar gestalten
- und einige mehr ...Es gibt noch viel zu tun.

Ich wünsche euch viel Spaß an unserem vielseitigen Hobby und freue mich,

wenn ihr regelmäßig uska.ch besucht.

Vy 73 de Peter, HB9FEE, Webmaster uska.ch und hb9o.ch

AUSZUG AUS DEM VFDB-RUNDSPRUCH

Zulu-Talk am 26. Februar - so war's

Beim Zulu-Talk am vergangenen Mittwoch unter der Moderation von Heribert, DG9RAK, und Jürgen, DH2OP, war mit 26 VFDB-Mitgliedern und interessierten Gästen aus allen Teilen Deutschlands eine große Beteiligung zu verzeichnen. Die Themen reichten von der Nachlese zur Jubiläums-Funkaktion vom 11. Januar bis zu den Modalitäten von VFDB-Aktivitäten auf den Kurzwellenbändern. Sehr intensiv wurde über die Zeiten von Z-Runden und KW-Contesten auf 80 m diskutiert. Des Weiteren gab es viel positives Feedback und konstruktive Kritik über den zweiteiligen CQ-DL-Artikel "75 Jahre VFDB", den unsere Redaktion verfasst hat. Interessierte Teilnehmer konnten sich im Anschluss im kleineren Kreis über das Thema Notfunk austauschen. Ihr seht: Unser Onlinetalk-Format erfreut sich weiter wachsender Beliebtheit. Wir sehen uns im Zulu-Talk wieder am Donnerstag, den 10. April, wie immer um 20 Uhr. Den Zugangslink findet Ihr kurz vor Beginn auf der VFDB.org-Startseite.

Einladung zum VFDB-DLPX-Contest in SSB am 16. März

Der VFDB lädt für Sonntag, den 16. März zu seinem VFDB-DLPX Contest in SSB von 15:00 bis 16:59 Uhr UTC ein. Als Ziffernaustausch wird in eine laufende Nummer und zusätzlich, falls vorhanden, der DOK verlangt. Die weiteren Bedingungen: Jedes QSO zählt einen Punkt, jeder Prefix aus DL sowie jede Sonderstationen des VFDB sind Multiplikatoren. DO5HCS hat für jeden Contest-Teil eine Exceltabelle für die Auswertung entwickelt, HamOffice und

UcxLog haben den Contest in ihre Software bereits aufgenommen.

Die genaue Ausschreibung ist auf unserer Webseite in der Rubrik "Funkbetrieb" nachzulesen. Das Call DQ0Z kann für den Contest bei DL6ON ausgeliehen werden.

Jahresversammlungen in den Bezirksverbänden Bayern und Nordrhein am 15. März

In den Bezirken Nordrhein und Bayern finden am 15. März zeitgleich die Jahresversammlungen statt. Während in Nordrhein der Bezirksverbandsvorsitzende neu gewählt werden soll, geht es in Bayern vorrangig um den Austausch zwischen den Ortsverbänden und um persönliche Kontaktpflege.

EIN PAAR SONDERCALLS AUS DEM DX-MB

Uganda

John, ZS5J, hat eine Lizenz für Uganda mit dem Rufzeichen **5X1J** erhalten. Er lebt derzeit in Nairobi (5Z), reist aber regelmäßig nach Uganda, wo er ein Büro in Jinja betreibt. Dort hält er sich so um die 2 bis 3 Wochen im Monat auf.

Gabun

Roland, F8EN, ist wieder von Libreville aus unter **TR8CR** QRV und arbeitet nur in CW hauptsächlich auf 12 und 10 Meter. Er wird bis April oder evtl. auch länger vor Ort sein.

WAS NOCH INTERESSIEREN KÖNNTE

Neue Rufzeichenliste

An den Wochentakt haben wir uns beinahe gewöhnt: Die Bundesnetzagentur hat eine neue Liste der DL-Rufzeichen mit Datum 24. Februar auf die Homepage

gestellt. Alle angebotenen Prüfungstermine stehen auf der Liste vom 28. Februar:
In München ist es der 12. April zu verschiedenen Uhrzeiten, in Nürnberg ist der
29. März noch frei.

<http://www.bundesnetzagentur.de/amateurfunk>

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse
DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.